

"Bayern-Pokal 2022 / Gau-Entscheid"

4

Ausschreibung

Veranstalter: TURNGAU COBURG-FRANKENWALD

Ausrichter: Turnverein von 1907 Coburg-Ketschendorf e.V.

Termin: Sonntag, 25. September 2022

Ort: WKZ Pestalozzi-TH, Seidmannsdorfer Str. 74, 96450 Coburg

Wettkampfleitung: Ernst Weitl, GFW Gerätturnen weiblich

Kampfrichterleitung: C.-Sylvia Weitl, GFW KaRi-Wesen weiblich

EDV-Leitung: Uwe Boßecker

Örtliche Leitung: Ernst Weitl

Zeitplan/Ablauf: Hallenöffnung 07:45 Uhr

Genauer Zeitplan u. Ablauf wird <u>nach Meldeschluss</u> erstellt und den Vereinen

zugeschickt.

Siegerehrung nach Wettkampf-Ende

Siegerauszeichnung: Urkunde f. jede Mannschaft / Medaille für jede Turnerin

Meldeverfahren: Die Meldung ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt vereinsweise

über das Online-Meldetool DTB-GymNet unter www.dtb-gymnet.de.

Für die Anmeldung über das Meldetool DTB-GymNet ist ein entsprechendes Login (Admin-Recht) des/-r Vereinsverantwortlichen erforderlich. Die bisherigen Admin-

Rechte eines Vereins sind weiterhin gültig.

Hinweise zur Beantragung des digitalen Startpasses sind zu finden unter

https://www.btv-turnen.de/service/sport/startpass.html

Weitere Auskunft erteilt Ina Berger: Tel. 089/15702-236; Mail: startpass@btv-turnen.de

Das Online-Meldetool ist ab DIENSTAG, 06.09.2022, geöffnet.

<u>Event-Nr.:</u> TG-CF-W01 2022 Maßnahmen-Nr. 225 303 015 005

Meldeschluss: DIENSTAG, 13.09.2022 / 23:59 Uhr

Meldegebühr: 45,--€ pro Mannschaft

Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und wird bei Nichtantreten nicht erstattet. Der Einzug der Meldegebühr erfolgt per Lastschrift von dem im DTB-

GymNet angegebenen Konto.

Abmeldungen können bis zum Meldeschluss durch den Vereinsadministrator

kostenfrei vorgenommen werden.



Allgemeine Bestimmungen:

- Geturnt wird It. DTB "Aufgabenbuch Gerätturnen weiblich 2015" inkl. aller offiz. Ergänzungen bzw. Korrekturen. Der Schwierigkeitsgrad kann dabei je Gerät unterschiedlich sein.
- Auf jeder Wettkampfebene (Turngau/Regionalentscheid/Landesfinale) ist der Start einer Turnerin nur in einer Altersklasse möglich.

🖶 Wettkampfklassen weiblich

WK	Altersklassen		Jahrgänge	jüngster Jahrgg.	Übungs- Auswahl	Qualifikation
W11	Aktive	18 J. u. älter	2004 u. älter	2008	P4-P9	bis Landesentscheid
W12	Jug. A/B	14 - 17 Jahre	2005 - 2008	2010		bis Landesentscheid
W13	Jug. C	12 / 13 Jahre	2009 - 2010	2012		bis Landesentscheid
W14	Jug. D	10 / 11 Jahre	2011 - 2012	2014		bis Regionalentscheid
W15	Jug. E	8 / 9 Jahre	2013 / 2014	2016	P4-P9	Ende Gauentscheid
W16	Jug. F	6 / 7 Jahre	2015 / 2016	2016	P4-P9	Ende Gauentscheid

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen. Teilnehmerinnen müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen digitalen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes mit dem eingetragenen Startrecht "Gerätturnen Mannschaft" für den meldenden Verein sein.

Das gültige Startrecht muss bis zum Meldeschluss vorliegen und kann unter https://turnportal.de beantragt werden.

Bei falschen Angaben im Turnportal kann die Wettkampfleitung eine/n Turner/in vom Wettkampf ausschließen (siehe BTV-Verhaltens- und Verfahrensregelungen von Wettkämpfen und DTB-Ordnungen). Laut geltender DTB-Wettkampf- und –Passordnung müssen sich alle Starter vor Ort bei Kontrollen der Wettkampfleitung zusätzlich durch ein amtliches Dokument ausweisen können (z. B. (Kinder-)Reisepass, (Kinder-)Personalausweis oder adäquater Ausweis mit Foto.). Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind, und auf dem Passfoto die gezeigte Person eindeutig erkennbar ist. Es obliegt der Wettkampfleitung, die Turnerin vom Wettkampf auch dann auszuschließen, wenn sie sich nicht ausweisen kann oder die Kopie des amtlichen Dokuments von so minderwertiger Qualität ist, dass die Person auf der Ausweiskopie nicht eindeutig als gemeldete Turnerin identifiziert werden kann.

Hinweise zur Beantragung des digitalen Startpasses sind zu finden unter https://www.btv-turnen.de/service/sport/startpass.html.

Weitere Auskunft erteilt Ina Berger: Tel. 089/15 702 236; E-Mail: startpass@btv-turnen.de



Startbeschränkungen

- Turnerinnen sind **nicht** startberechtigt, die im laufenden Wettkampfjahr an Wettkämpfen (auch außerhalb Bayerns) im Fachgebiet Gerätturnen teilgenommen haben:
- AK-Programm ab AK 9
- LK 1 Programm inkl. Liga auf Landesebene
- Code de Pointage inkl. Liga auf Landesebene

Wettkampftauglichkeit

Die Wettkampftauglichkeit liegt in eigener Verantwortung und wird vorausgesetzt.

Mannschaftsbildung

Mindestens 2 (zwei) Mitglieder einer Mannschaft müssen der gemeldeten Altersklasse angehören, die Übrigen dürfen ggf. der nächsttieferen Altersklasse (siehe Tabelle oben) angehören.

In der **WK 11** besteht die Mannschaft aus mindestens 3 bis max. 4 Turnerinnen. An den Geräten bilden die 3 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis.

In den **Wettkämpfen 12 - 14** besteht eine Mannschaft aus mindestens 4 bis max. 5 Turnerinnen. An den Geräten bilden die 4 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis.

In den **Wettkämpfen 15 - 16** besteht eine Mannschaft aus mindestens **3 bis max. 4** Turnerinnen. An den Geräten bilden die 3 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis.

Der Start von zusätzlichen Turnerinnen a.K. ist nicht möglich!

Sprung:

P 4	Alternative für Ti Jgg. 2013 u. jünger: Anlauf / Sprungbrett / Kastendeckel / WB 30 cm:					
	Strecksprung > Handstand > fallen in Schiffchen-Position					
P 4	Sprunggrätsche	Bock	1,00 m			
P 5	Sprunghocke	Tisch	1,10 m			
P 5	Alternative f. Ti ab Jgg. 2013 u. jünger:	Mattenberg	90 cm			
	Handstütz-Sprungüberschlag mit Abdruck					
P 5	Alternative f. Ti ab Jgg. 2012 u. älter:	Mattenberg	1,10 m			
	Handstütz-Sprungüberschlag mit Abdruck	(gilt nur im TG)				
P 6	Handstütz-Sprungüberschlag	Tisch	1,10 m			
P 7	Handstütz-Sprungüberschlag	Tisch	1,25 m			



P 8	Handstütz-Sprungüberschlag mit einer ½ LAD in der	Tisch	1,25 m
	zweiten Flugphase		
P 9	Handstütz-Sprungüberschlag mit je einer ½ LAD in der	Tisch	1,25 m
	ersten und in der zweiten Flugphase		

Es können **zwei unterschiedliche Sprünge** über **dieselbe Geräthöhe** u. **dasselbe Gerät** gezeigt werden (z.B. Tisch: P 5, P 6, P7, P9).

Balken: WK 15 u. 16: Balkenhöhe 100 cm; Messung erfolgt ab Boden.
 WK 11 - 14: Balkenhöhe 125 cm; Messung erfolgt ab Boden.

Boden: Alle P-Übungen wahlweise mit oder ohne Musik.
 Turnt eine Ti mit eigener Musik, dann ist eine eigene CD vorzulegen, die mit dem Namen der Ti beschriftet ist.

- Zu P-Übungen / nur im TG:
 - P8 und P9 dürfen <u>wahlweise</u> auf doppelt gelegter <u>Bodenfläche</u> (12 x 12 m) oder auf einer <u>Tumblingbahn</u> (Länge 17 Meter) gezeigt werden.
- Jede Ti darf nur an einem WK teilnehmen.

Startberechtigung:

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen. Teilnehmerinnen müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen digitalen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes mit dem eingetragenen **Startrecht** "**Gerätturnen Mannschaft"** für den meldenden Verein sein.

Bei falschen Angaben im Turnportal kann die Wettkampfleitung eine Turnerin vom Wettkampf ausschließen (siehe BTV-Verhaltens- und Verfahrensregelungen von Wettkämpfen und DTB-Ordnungen).

Laut geltender DTB-Wettkampfordnung müssen sich alle Starter vor Ort bei Kontrollen der Wettkampfleitung zusätzlich durch ein amtliches Dokument ausweisen können (z. B. (Kinder-) Reisepass, (Kinder-)Personalausweis oder adäquater Ausweis mit Foto.). Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind und auf dem Passfoto die gezeigte Person eindeutig erkennbar ist.

Es obliegt der Wettkampfleitung, die Turnerin vom Wettkampf auch dann auszuschließen, wenn sie sich nicht ausweisen kann oder die Kopie des amtlichen Dokuments von so minderwertiger Qualität ist, dass die Person auf der Ausweiskopie nicht eindeutig als gemeldete Turnerin identifiziert werden kann.

Hinweise zur Beantragung des digitalen Startpasses sind zu finden unter

https://www.btv-turnen.de/service/sport/startpass.html

Weitere Auskunft erteilt Ina Berger, E-Mail: startpass@btv-turnen.de

KaRi-Meldung:

- Die KaRi-Meldung erfolgt NICHT über das GymNet.
- Bitte die KaRi-Meldung per Mail senden an GFW C.-Sylvia Weitl: sylvia.weitl@web.de
- Jeder Verein ist verpflichtet, qualifizierte Kampfrichter/innen für die gesamte Dauer des WK zu stellen.
- Sollte es durch Abmeldungen nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein nicht startet, bleibt die Verpflichtung, die geforderten Kampfrichter zu stellen, bestehen.
- Falls kein Kampfrichter (oder Ersatz) des abgemeldeten Vereins zur Verfügung steht, wird die eingezogene KaRi-Kaution einbehalten.
- Gemeldete KaRi müssen **nachweislich 2022** an einem KaRi-Lehrgang (Turn**gau** oder Turn**bezirk**) für P-Übungen teilgenommen haben **und** als KaRi bei P-Übungen **2019 oder früher** im Einsatz gewesen sein.



- Meldet ein Verein zwei oder mehr Mannschaften, dann sind zwingend zwei KaRi zu stellen, die den obigen Anforderungen entsprechen.
 - Mit der Meldung erklärt sich der Verein einverstanden, dass bei Nichterscheinen/Ausfall (auch kurzfristig) des gemeldeten Kampfrichters ohne angemessenen Ersatz (pro KaRi und Wettkampf) kein Anspruch auf Zulassung der betroffenen Mannschaft zum Wettkampf besteht.
- Der GFW KaRi-Wesen im Turngau obliegt die Entscheidung der WK-Zulassung; zusätzlich wird eine KaRi-Ausfallgebühr erhoben in Höhe von 100,00 €.
 - KaRi-Neueinsteiger/innen im P-Programm, die <u>als Beisitzerinnen</u> werten möchten, müssen zwingend den KaRi-Lehrgang besucht haben:
 - Freitag, 16.09.2022, 17:30 bis 20:00 Uhr (Präsenz oder Online wird noch mitgeteilt.)
 - Meldeschluss: DIENSTAG, <u>13.09.2022 / 23:59 Uhr</u>

Wettkampftauglichkeit:

• Wettkampftauglichkeit wird vorausgesetzt und liegt in der Verantwortung der meldenden Vereine.

Datenschutz:

Der BTV und seine Verantwortlichen auf der Turngau-Ebene weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste nicht im Einzelfall widersprechen.
 Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. F. DSGVO.
 Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltung zu informieren.
 Eine Beschreibung der Rechte als Betroffene gilt analog zur Datenschutzerklärung unter https://www.btv-turnen.de/datenschutz.html

COVID-19 / Hygienekonzept:

Entsprechend der zum Meldeschluss gültigen Verordnung der Bundes-/Landes-Regierung oder des BTV bzw. der zum Wettkampftag verschärft gültigen Verordnung.

- Der meldende Verein hat seine Teilnehmerinnen bzw. deren Sorgeberechtigte darüber zu informieren. Das Hygienekonzept wird nach Meldeschluss bekanntgegeben und ist von allen Turnerinnen, Trainern, Betreuern und Zuschauern einzuhalten.
- Die Wettkampfleitung kann die zulässige Anzahl der in der Halle befindlichen Personen einschränken
- oder ggf. den Wettkampf kurzfristig ganz absagen.

Haftung: Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung. Die Wettkampfleitung behält sich Änderungen vor!

Gez. Ernst Weitl / Fachwart Gerätturnen weiblich im Turngau Coburg-Frankenwald

Erstellt von Ernst Weitl * Mail: ernst.weitl@t-online.de * Stand: 10. August 2022